

## **Beruflicher Werdegang Dr. med. Marcus Hesse**

- 1.12.1995 - 30.4.1996**  
Berufsbezeichnung: Arzt im Praktikum  
im Dialysezentrum Dr. med. Fellenberg, Hamburg
- Tätigkeiten: Durchführung von Hämodialysen, Hämofiltrationen, Peritonealdialysen, LDL-Apheresen, Betreuung von Dialysepatienten
- 1.5.1996 - 31.5.1997**  
Berufsbezeichnung: Arzt im Praktikum  
im St. Johannisstift, Paderborn
- Tätigkeiten: Stationsarzt auf einer allgemeinen internistischen Station und Intensivstation, Durchführung von Diensten in der Notfallambulanz, Internistische Diagnostik (Doppleruntersuchungen, Sonographien, Hämatologisch- onkologische Diagnostik, Röntgendiagnostik)
- 1.5.1997 - 30.9.1997**  
Berufsbezeichnung: Medizinisch-wissenschaftlicher Mitarbeiter  
beim CRO MWM-Convent, Hamburg
- Tätigkeiten: Organisation und Durchführung klinischer Studien der Phase III  
Erarbeitung von Studienprotokollen, Betreuung der Prüfärzte Aufbau der für die Studiendurchführung nötigen Datenbanken
- 15.10.1997 – 23.4.1998**  
Berufsbezeichnung: Assistenzarzt  
in der Lungenfachakutklinik Ambrock in Hagen
- Tätigkeiten: Stationsarzt auf einer Infektionsstation, incl. Tuberkulose Durchführung von allgemeinen internistischen Untersuchungen und Diagnostik mit Schwerpunkt Pulmologie, Allergologie und Schlafmedizin (Sonographie, Röntgendiagnostik, Bodyplethysmographie, Spiroergometrie, P0,1- und Diffusionsmessungen, Allergologie, Mitarbeit im Schlaflabor (Durchführung und Befundung von: Oxymetrien, Polygraphien, Polysomnographien, MSLT, MWT, Vigilanzuntersuchungen, Fahrsimulatoruntersuchungen etc.) Betreuung von intensivpflichtigen langzeitbeatmeten Patienten Durchführung klinischer Studien im Bereich Infektiologie Betreuung von stationären Patienten mit Tuberkulose (auch multiresistent)
- 1.4.1998 – 30.9.2000**  
Berufsbezeichnung: Assistenzarzt  
im St. Johannisstift, Paderborn
- Tätigkeiten: Stationsarzt auf einer allgemeinen internistischen Station.  
Betreuung von intensivpflichtigen Patienten auf der Intensivstation, Dienste in der Notfallambulanz, Allgemeine internistische Diagnostik: Ultraschall, Doppler – und Duplex- Untersuchungen, Echokardiographien, Hämatologisch- onkologische Diagnostik, Bodyplethysmographien, Rechtsherzkatheteruntersuchungen, Röntgendiagnostik

**1.10.2000 – 31.7.2002**  
Berufsbezeichnung: Assistenzarzt im Krankenhaus Radolfzell

Tätigkeiten: Stationsarzt auf einer allgemeinen internistischen Station Betreuung von intensivpflichtigen Patienten auf der Intensivstation, Durchführung von Diensten in der Notfallambulanz, Allgemeine internistische Diagnostik: Ultraschall, Doppler – und Duplex-Untersuchungen, Echokardiographien, Hämatologisch-onkologische Diagnostik, Auswertung und Durchführung von Bodyplethysmographien mit Diffusionskapazität und unspezifischen Provokationstestungen, Röntgendiagnostik, Bronchoskopien

**1.8.2002 – 30.11.2003**  
Berufsbezeichnung: Assistenzarzt im Krankenhaus Villingen

Tätigkeiten: Stationsarzt auf einer internistischen/kardiologischen Intensivstation Betreuung von intensivpflichtigen Patienten (Beatmungen, zentrale Zugänge, Bronchoskopien, elektrische Kardioversionen, Schrittmacherimplantationen etc.), Sonographische Diagnostik: Ultraschall, Doppler – und Duplex- Untersuchungen, Echokardiographien u.a.

**1.12.2003 – 31.7.2004**  
Berufsbezeichnung: Assistenzarzt in der pneumologischen Abteilung des Lindenhofspital Bern

Tätigkeiten: Untersuchung und Therapie von ambulanten und stationären Patienten mit pneumologischen Erkrankungen, Durchführung und Auswertungen von pneumologischen und schlafmedizinischen Untersuchungen (Bodyplethysmographien, Spiroergometrien, Bronchoskopien, Mitarbeit im Schlaflabor (Durchführung und Befundung von: Oxymetrien, Polygraphien, Polysomnographien, MSLT, MWT, Vigilanzuntersuchungen, etc.) Durchführung allergologischer Diagnostik und Hyposensibilisierungen Betreuung von Patienten mit Tuberkulose (auch multiresistent)

**1.8.2004 – 30.6.2005**  
Berufsbezeichnung: Assistenzarzt in der Lungenfachklinik Ambrock, Hagen

Tätigkeiten: Untersuchung und Therapie von Patienten mit pneumologischen Erkrankungen, Durchführung von pneumologischen Untersuchungen (Bodyplethysmographien, Spiroergometrien, Bronchoskopien incl. BAL, Biopsien etc.), Auswertung von bronchioalveolären Lavagen, Durchführung von Thorakoskopien und starren Bronchoskopien, Durchführung von Gastroskopien incl. Anlagen von PEG- und PEJ-Sonden, dilatative Tracheotomien, Stationsarzt auf einer pneumologischen Beatmungs- und weaningstation sowie auf einer Tuberkulose- Station (incl. MDR- und XDR-Tbc) Durchführung umfangreicher allergologischer Diagnostik incl. spezifischer Provokationstestungen. Stationsarzt im Schlaflabor: Durchführung und Befundung von: Oxymetrien, Polygraphien, Polysomnographien, MSLT, MWT, Vigilanzuntersuchungen, Fahrsimulatoruntersuchungen etc.

**9.6.2005 – 15.12.2005**  
Berufsbezeichnung: Oberarzt in der Pneumologie Hochgebirgsklinik Oberjoch

Tätigkeiten: Durchführung von pneumologischen Untersuchungen (Spiroergometrien, Bodyplethysmographien, Bronchoskopien incl. BAL, Biopsien etc.), Auswertung von BAL, Gastroskopien, Durchführung umfangreicher allergologischer Diagnostik incl. spezifischer Provokationstestungen Röntgendiagnostik, Echokardiographien, Vertretung des Chefarztes

**1.1.2006 – 31.5.2006**  
Berufsbezeichnung: Oberarzt in der pneumologischen Abteilung der Schön Klinikum Berchtesgadener Land

Tätigkeiten: Rehabilitation von pneumologisch erkrankten Patienten mit dem Schwerpunkt AHB, Durchführung von pneumologischen Untersuchungen (Spiroergometrien, Bodyplethysmographien, Bronchoskopien incl. BAL, Biopsien etc.), Schwerpunktmäßige Diagnostik im Bereich interstitielle Lungenkrankheiten (v.a. UIP, Sarkoidose, exogen allergische Alveolitis) und lungentransplantierte Patienten, VCD-Diagnostik, Auswertung von BAL, Gastroskopien, Durchführung umfangreicher allergologischer Diagnostik incl. spezifischer Provokationstestungen, Röntgendiagnostik, Echokardiographien, Betreuung lungentransplantierte Patienten, Stellvertretender Leiter des Schlaflabores: umfangreiche somnologische Diagnostik (Oxymetrien, Polygraphien, Polysomnographien, MSLT, MWT, Vigilanzuntersuchungen etc.) Allergologische Diagnostik Hygiene- und Transfusionsbeauftragter

**1.6.2006 – 31.12.2006**  
Berufsbezeichnung: Leitender Oberarzt in der Lungenfachakutklinik St. Blasien

Tätigkeiten: Durchführung von pneumologischen Untersuchungen bei ambulanten und stationären Patienten (Spiroergometrien, Bodyplethysmographien, Diffusionskapazität, Bronchoskopien incl. BAL, Biopsien aller Art, Tumorabtragungen durch APC, endoskopische pulmonale Blutstillung etc.), Auswertung von BAL, Gastroskopien incl. PEG- und PEJ-Anlagen, Durchführung von Dilatationstracheotomien, Rechtsherzkatheteruntersuchungen, Durchführung umfangreicher allergologischer Diagnostik incl. spezifischer Provokationstestungen, Röntgendiagnostik, Echokardiographien, Duplexsonographien, Punktionen von verschiedenen inneren Organen, Stellvertretender Leiter im akkreditierten Schlaflabor. Durchführung und Befundung von Oxymetrien, Polygraphien, Polysomnographien, MSLT, MWT, Vigilanzuntersuchungen etc.) Allergologische Diagnostik Ausbildung der Assistenzärzte, Strahlenschutzbeauftragter, Vertretung des Chefarztes  
Mitwirkungen bei den Leistungsabrechnungen nach dem DRG- System  
Oberärztliche Betreuung der Tuberkulosestation mit 10 Betten (auch multiresistente Tbc-Patienten)

**1.4.2007 – 31.8.2008**  
Berufsbezeichnung: Oberarzt in der Lungenfachakutklinik Karl-Hansen in Bad Lippspringe

Tätigkeiten: Leiter der Intensiv- und Beatmungsentwöhnungsstation, Mitwirkung bei der Abrechnung nach dem DRG-System incl. der Beatmungsstunden, Durchführung von pneumologischen Untersuchungen (Spiroergometrien, Bodyplethysmographien, Diffusionskapazität, Bronchoskopien incl. BAL, Biopsien aller Art, Tumorabtragungen durch APC, endoskopische pulmonale Blutstillung etc.), Auswertung von BAL, Gastroskopien incl. PEG- und PEJ-Anlagen, Durchführung von Dilatationstracheotomien, Rechtsherzkatheteruntersuchungen, Durchführung umfangreicher allergologischer Diagnostik incl. spezifischer Provokationstestungen, Röntgendiagnostik, Echokardiographien, Duplexsonographien, Punktionen von verschiedenen inneren Organen

Umfangreiche somnologische Diagnostik im akkreditierten Schlaflabor (30 Betten) als stellvertretender Schlaflaborleiter (Oxymetrien, Polygraphien, Polysomnographien, MSLT, MWT, Vigilanzuntersuchungen etc.)  
Allergologische Diagnostik  
Oberärztliche Betreuung der Tuberkulosestation mit 30 Betten (auch multiresistente Tbc-Patienten mit MRD und XDR-Tbc) Ausbildung der Assistenzärzte

Berufsbezeichnung:

**1.8.2008 – 31.12.2012**

Chefarzt im Zentrum für Pneumologie, Allergologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin, Zusatzklinik Zumarkhausen

Tätigkeiten:

Chefarzt der Klinik mit 90 Betten (14 Betten Intensiv- und Weaningstation, 18 Betten allgemeine Pneumologie, 20 Betten Onkologie, 30 Betten Infektiologie incl. Tuberkulose, 8 Betten Schlaflabor: Leitung des Schlaflabores)

**Etablierung und Entwicklung insbesondere der Schwerpunkte:  
Interventionelle Bronchologie/Intensiv- und Beatmungsmedizin  
Leitung des Schlaflabores**

**Durchführung von pneumologischen, allergologischen und somnologischen Untersuchungen (Bsp.):**

- Spiroergometrien, Bodyplethysmographien, Diffusionskapazität
- Bronchoskopien in flexibler und starrer Technik mit Probenentnahmen, incl. BAL und transbronchialer Biopsie, Auswertung von BAL-Untersuchungen
- Interventionelle Bronchologie: Tumorabtragungen durch Argon-Plasmakoagulation, Kryotherapie, endoskopische pulmonale Blutstillung, Durchführung endobronchialer Ultraschall (EBUS) mit Feinnadelpunktion, endobronchiale Hochfrequenz-Chirurgie etc., Implantation von endobronchialen Stents (u.a. Y-Stents), Implantation von Endobronchialventilen oder Coils bei Lungenemphysem oder bronchopleuraler Fistelung, Messung der Shuntventilation durch Chartis-System, Bronchoskopische Navigationverfahren
- Durchführung von Dilatationstracheotomien
- Thorakoskopien mit Biopsien, Pleurodesen etc.,
- Ösophago-Gastroskopien incl. PEG- und PEJ-Anlagen
- Rechtsherzkatheteruntersuchungen mit Vasoreagibilitätstestung,
- Durchführung umfangreicher allergologischer Diagnostik incl. spezifischer Provokationstestungen, Provokationstestungen bei V.a. exogen-allergische Alveolitis, u.a.
- Röntgendiagnostik incl. Thoraxdurchleuchtung
- Sonographie (Schilddrüse, Abdomen etc.), Echokardiographien (incl. TEE), Duplexsonographien sämtlicher peripherer Gefäße, Punktionen von verschiedenen inneren Organen
- umfangreiche somnologische Diagnostik als ärztlicher Leiter im akkreditierten Schlaflabor (8 Betten): insbesondere Oxymetrie, Polygraphie, Kapnometrie, Polysomnographie, MSLT, MWT, Pupillographie, Wiener Testsystem, Fahr Simulator etc.
- Einleitung und Kontrolle der NIV-Beatmung
- Chefärztliche Betreuung der Tuberkulosestation mit 12 Betten (auch multiresistente Tbc-Patienten)
- Regelmäßige Begutachtungen im Auftrag von Berufsgenossenschaften, Gerichten, Kostenträgern etc. (ca. 120/Jahr), davon ca. 15 stationäre Begutachtungen (mit inhalativen Typ-I oder Typ-III- Provokationstestungen z.B. bei V.a. exogen allergische Alveolitis, Bäcker- oder Isocyanatashtma etc.)

Diagnostik und Therapie von Patienten mit internistischen Erkrankungen in einer grossen Ermächtigungsambulanz

Berufsbezeichnung:	<p><b>1.1.2013 – 31.3.2014</b></p> <p>Chefarzt in der Asklepios Nordseeklinik Westerland/Sylt  -Akutklinik für Innere Medizin  -Pneumologisches AHB- und Rehabilitationszentrum</p>
Tätigkeiten:	<p>Chefarzt der Inneren Akutklinik mit 80 Betten (insbesondere 5 Betten Intensiv- und Weaningstation, 4 Betten Schlaflabor) Chefarzt des Pneumologischen AHB- und Rehabilitationszentrums</p> <p><b>Etablierung und Entwicklung insbesondere der folgenden Schwerpunkte:</b>  <b>Ausbau der internistisch-pneumologischen Postakut- und Rehabilitationsklinik</b>  <b>Interventionelle Bronchologie/Intensiv- und Beatmungsmedizin</b>  <b>Leitung des Schlaflabores</b></p> <p><b>Betreuung von internistisch-pneumologischen Rehabilitationspatienten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Aufnahme der Patienten</li> <li>-Festlegung und Durchführung der Diagnostik</li> <li>-Aufstellung des Therapieplanes</li> <li>-Sozialmedizinische Begutachtung</li> <li>-Abschlussbeurteilung und Durchsicht der Entlassungsberichte</li> <li>-Durchführung von Patientenvorträgen</li> <li>-Anleitung und Ausbildung der Assistenzärzte</li> </ul> <p><b>Durchführung von pneumologischen, allergologischen und somnologischen Untersuchungen (Bsp.):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Spiroergometrien, Bodyplethysmographien, Diffusionskapazität</li> <li>-Bronchoskopien in flexibler und starrer Technik mit Probenentnahmen, incl. BAL und transbronchialer Biopsie, Auswertung von BAL-Untersuchungen</li> <li>-Interventionelle Bronchologie: Tumorabtragungen durch Argon-Plasmakoagulation, Kryotherapie, endoskopische pulmonale Blutstillung, Durchführung endobronchialer Ultraschall (EBUS) mit Feinnadelpunktion, endobronchiale Hochfrequenz-Chirurgie etc., Implantation von endobronchialen Stents (u.a. Y-Stents), Implantation von Endobronchialventilen bei Lungenemphysem oder bronchopleuraler Fistelung, Messung der Shuntventilation durch Chartis-System</li> <li>-Durchführung von Dilatationstracheotomien</li> <li>-Thorakoskopien mit Biopsien, Pleurodesen etc.,</li> <li>-Ösophago-Gastroskopien incl. PEG- und PEJ-Anlagen</li> <li>-Rechtsherzkatheteruntersuchungen mit Vasoreagibilitätstestung,</li> <li>-Durchführung umfangreicher allergologischer Diagnostik incl. spezifischer Provokationstestungen, Provokationstestungen bei V.a. exogen-allergische Alveolitis, u.a.</li> <li>-Röntgendiagnostik incl. Thoraxdurchleuchtung</li> <li>-CT, MRT und PET-CT in Kooperation mit der Klinik für Radiologie</li> <li>-Sonographie (Schilddrüse, Abdomen etc.), Echokardiographien (incl. TEE), Duplexsonographien sämtlicher peripherer Gefäße, Punktionen von verschiedenen inneren Organen</li> <li>-umfangreiche somnologische Diagnostik im akkreditierten Schlaflabor als ärztlicher Leiter: insbesondere Oxymetrie, Polygraphie, Kapnometrie, Polysomnographie, MSLT, MWT, Pupillographie, Wiener Testsystem etc.</li> <li>-Einleitung und Kontrolle der NIV-Beatmung</li> <li>-Leitung des interdisziplinären Notfallaufnahmezentrums</li> </ul> <p>Diagnostik und Therapie von Patienten mit internistischen Erkrankungen in einer Ermächtigungsambulanz sowie einer Notfallambulanz</p>

Berufsbezeichnung:	<b>1.4.2014 bis 30.06.2023</b> Chefarzt Pneumologie im Luzerner Kantonsspital (LUKS)
Tätigkeiten:	<p><b>Etablierung und Entwicklung insbesondere der folgenden Schwerpunkte:</b></p> <p><b>Aufbau der interventionellen Bronchologie Aufbau einer Beatmungsentwöhnungsstation Aufbau des Schlafmedizin incl. Telemedizin</b></p> <p><b>Durchführung von pneumologischen, allergologischen und somnologischen Untersuchungen und -therapien (Bsp.):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Spiroergometrien, Bodyplethysmographien, Diffusionskapazität</li> <li>-Pneumologische Radiologie</li> <li>-Bronchoskopien in flexibler und starrer Technik mit Probenentnahmen, incl. BAL und transbronchialer Biopsie, Auswertung von BAL-Untersuchungen</li> <li>-Interventionelle Bronchologie: Tumorabtragungen durch Argon-Plasmakoagulation, Kryotherapie, endoskopische pulmonale Blutstillung, Durchführung endobronchialer und endoösophagealer Ultraschall (EBUS incl. Minisonde und EUS) mit Feinnadelpunktion, endobronchiale Hochfrequenz-Chirurgie etc., Implantation von endobronchialen Stents (u.a. Y-Stents), Implantation von Endobronchialventilen, bei Lungenemphysem oder bronchopleuraler Fistelung, Messung der Shuntventilation durch Chartis-System, Implantation von Coils bei Lungenemphysem, Wasserdampf-/Intervapor-Therapie bei Lungenemphysem, Kryobiopsien bei interstitiellen Lungenerkrankungen, Navigationsverfahren</li> <li>-Ösophago-Gastroskopien incl. PEG- und PEJ-Anlagen</li> <li>-Durchführung umfangreicher allergologischer Diagnostik incl. spezifischer Provokationstestungen, Provokationstestungen bei V.a. exogen-allergische Alveolitis, u.a.</li> <li>-Röntgendiagnostik incl. Thoraxdurchleuchtung</li> <li>-Sonographie (Schilddrüse, Abdomen etc.), Echokardiographien (incl. TEE), Duplexsonographien sämtlicher peripherer Gefäße, Punktionen von verschiedenen inneren Organen</li> <li>-umfangreiche somnologische Diagnostik im akkreditierten Schlaflabor: insbesondere Oxymetrie, Polygraphie, Kapnometrie, Polysomnographie, MSLT, MWT</li> <li>-Einleitung und Kontrolle der NIV-Beatmung (bei akuter oder chronischer respiratorischer Insuffizienz)</li> <li>-Mitwirkung bei der Planung von radioonkologischen Therapien (z.B. Afterloading, photodynamische Therapie etc.)</li> <li>-Aufbau eines Zentrums für Beatmungsentwöhnung</li> <li>-Teilnahme an verschiedenen multidisziplinären Konferenzen (Thoraxtumorboard, pulmonale Hypertonie, Schlafmedizin, ILD etc.)</li> </ul> <p>Diagnostik und Therapie von ambulanten internistischen Patienten mit Schwerpunkt Pneumologie, Allergologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin</p>

Berufsbezeichnung: **Seit November 2022**  
Ärztlicher Leiter der Aurora Telemedizin AG Basel-Liestal

Berufsbezeichnung: **Seit Juli 2023**  
Chefarzt Zentrum für Pneumologie und Schlafmedizin, Spital Affoltern

Berufsbezeichnung: **Seit Januar 2024**  
Freier medizinischer Gutachter bei der estimate AG Zug  
(Institut für medizinische Gutachten)

Berufsbezeichnung: **Seit Juni 2024**  
Mitarbeit als Pneumologie und Facharzt für allgemeine Innere Medizin  
Praxis Dr. Gottfried Glatting Stansstad Nidwalden